



www.archwest.at

E-mail: arch.ing.office@tirol.com

Rundschreiben Nr. 12
28.4.2003

A-6020 Innsbruck
Rennweg 1, Hofburg
Tel.: 0512/58 83 35
Fax: 0512/58 83 35-6
E-Mail:

MITTEILUNG NR. 5/2003

AN ALLE ARCHITEKTEN, ZIVILINGENIEURE FÜR HOCHBAU UND INGENIEURKONSULENTEN arch.ing.office@tirol.com
FÜR RAUMPLANUNG UND RAUMORDNUNG, LANDSCHAFTSPLANUNG
UND LANDSCHAFTSPFLEGE, SOWIE GEOGRAPHIE IN TIROL UND VORARLBERG

1. WETTBEWERBE

1.1 Wettbewerb „Haus der Bild Kunst“ Brixen/Südtirol a u s g e s c h r i e b e n

Der Wettbewerb ist als offener Realisierungswettbewerb für Architekten aus Südtirol, Tirol und dem Trentino ausgeschrieben.

Auslober: Firma Durst Phototechnik AG
Koordination: Architektur Büro Susanne Waiz
Anmeldung und Einzahlung des Spesenbeitrags bis 07.05.2003
Abgabe Pläne und Modell: 01.08.2003

Informationen: <http://www.durst-online.com/wettbewerb>

1.2 Wettbewerb „Freizeitzentrum Schwechat – Sommerbad; Garderobenneubau“ a u s g e s c h r i e b e n

Anmerkung: Auf den Wettbewerb bzw. auf das Auslobungsverfahren wird lediglich hingewiesen.

Es ist jedoch anzumerken, dass es nicht in Kooperation mit der Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten für Wien, Niederösterreich und Burgenland durchgeführt wird.

Auslobungstext der Stadtgemeinde Schwechat: Öffentliche Erkundung des Bewerberkreises (Interessentensuche) für Planungsleistungen, sowie Projektleitung und Planungscoordination.

Bauvorhaben: Garderobenneubau im Freizeitzentrum Schwechat - Sommerbad
in 2320 Schwechat, Plankenwehrstraße 11-13

Als Vergabeverfahren für geistig-schöpferische Dienstleistungen wird das Verhandlungsverfahren für geistig-schöpferische Dienstleistungen mit öffentlicher Bekanntmachung gemäß Bundesvergabegesetz 2002 angewendet.

Ausschreibende Stelle: Stadtgemeinde Schwechat, Abt. X-Bauabteilung,
2320 Schwechat, Rathausplatz 9, Tel. 01/70 108-327

Objekt: Freizeitzentrum Schwechat – Sommerbad, 2320 Schwechat, Plankenwehrstr. 11-13.
Die Stadtgemeinde Schwechat beabsichtigt, im Sommerbad die Garderobengebäude samt Einrichtungen neu zu errichten. Der Bestand soll abgetragen werden. Der Neubau soll vom Raumbedarf dem Bestand angeglichen bzw. architektonisch gestaltet werden.
Weiters soll eine neue 3m Sprunganlage errichtet werden.

Zweistufiges Verfahren gemäß Bundesvergabegesetz 2002 für Planungsleistungen
(lt. HOA vom 01.01.2002) sowie Projektleitung und Planungscoordination (lt. BauKG).

1. Stufe: Vorlage von Eignungsnachweisen entsprechend der Kriterien; Ausarbeitung eines funktionellen und gestalterischen Lösungsvorschlages
2. Stufe: Aufforderung der ausgewählten Bewerber zur
 1. Angebotslegung über den Planungsumfang,
 2. Vorlage der überarbeiteten Entwurfsplanung aus der 1. Stufe,
 3. Kostenschätzung nach Gewerken

Allgemeines: Angaben über Qualifikation der Mitarbeiter und technische Ausstattung

Eignungskriterien:

- * Nachweis der technisch, wirtschaftlich und leistungsfähige Unternehmen laut Bundesvergabegesetz 2002.
- * Nachweis der Erfahrung bei der Planung von öffentliche Freibäder.
- * Referenzen über mind. drei diesbezügliche abgeschlossene Projekte der letzten 10 Jahre.

Die Ausarbeitung des Konzeptes für die 1. Stufe wird nicht honoriert.

Unterlagen: Kostenlose Ausgabe ab 30.04.2003
bei der Stadtgemeinde Schwechat, 2320 Schwechat,
Rathausplatz 9, EG, Bürgerservice
Mo, Mi und Do 8:00-15:30 Uhr, Di 8:00-17:00 Uhr, Freitag 8:00-11:30 Uhr

Termine: Angebotsabgabe im Rathaus der Stadtgemeinde Schwechat,
Rathausplatz 9, Stadtamtsdirektion, 1. Stock, Zimmer 100, bis **10.06.2003, 11,00 Uhr** .

Die Angebote müssen in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „NICHT ÖFFNEN – Garderobenneubau im Freizeitzentrum Schwechat - Sommerbad – zweistufiges Verfahren, erste Stufe“ versehen werden.

Eine öffentliche Angebotseröffnung ist nicht vorgesehen.

1.3	Wettbewerb „4. Linzer Donaubrücke“ a u s g e s c h r i e b e n
-----	---

Auftraggeber: Amt der OÖ. Landesregierung, Abteilung Autobahnen, im Auftrag der ASFINAG,
Sachbearbeiter: Ing. Dornetshuber, Kärntnerstraße 12, 4021 Linz,
Tel. Nr.: 0732/7720-12575, Fax Nr.: 0732/7720-12595, E-Mail: baua.post@ooe.gv.at

Gegenstand: Gestaltungswettbewerb für die Errichtung einer Autobahnbrücke über die Donau im Zuge der A 26 Westring Linz. Für jede Richtungsfahrbahn ist ein eigenes Tragwerk vorgesehen. Die Autobahn wird an beiden Ufern in Tunnellage weitergeführt. Die Gestaltung der Tunnelportale ist Teil des Wettbewerbs.

Art des Wettbewerbs: Nicht offener Wettbewerb. Es werden 5 Bewerber ausgewählt.

Teilnahmeberechtigt sind Teams aus Brückenplaner und Architekten.

Kriterien: Zuverlässigkeit, technische und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit. Die technische Leistungsfähigkeit wird anhand von Referenzprojekten und der Qualität des Führungspersonals gewertet, die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit anhand des Umsatzes der letzten 3 Jahre.

Preise: Unkostenbeitrag je Teilnehmer 24.000,-- EUR

1. Preis: 50.000,-- EUR
2. Preis: 40.000,-- EUR
3. Preis: 30.000,-- EUR

Die Unterlagen für die Bewerbung sind beim Auftraggeber anzufordern.

Bewerbungsfrist: 14. Mai 2003, 11.00 Uhr

Anmerkung: Im Vorfeld zu diesem Verfahren hat es mit der Kammer Linz keinen Kontakt gegeben.

Die Bekanntmachung wurde dem EU-Amtsblatt entnommen.
Die Wettbewerbsausschreibung liegt uns nicht vor.

1.4 Wettbewerb Neubau Bezirkshauptmannschaft Rohrbach a u s g e s c h r i e b e n
--

Auftraggeber: Landesimmobilien GmbH, Klosterstraße 7, 4021 Linz, Tel. Nr.: 0732/772 -12921,
E-Mail: bauh-l.qbm.post@ooe.gv.at, Internet: www.ooe.gv.at/ausschreibungen

Gegenstand: Neubau Amtsgebäude Bezirkshauptmannschaft Rohrbach, NGF ca. 3700 m²

Art des Wettbewerbes: EU-weiter offener einstufiger Wettbewerb

Teilnahmeberechtigt sind Architekten und Zivilingenieure für Hochbau bzw. Planungsbeauftragte gemäß EWR-Architektenverordnung. Für die Teilnahme ist weiters die Anwesenheit beim Kolloquium verpflichtend.

Die Wettbewerbsunterlagen werden über das Internet zur Verfügung gestellt:

www.ooe.gv.at/ausschreibungen/architektenwettbewerb. Für den Zugriff ist eine ID anzufordern. Die Unterlagen können in der Zeit vom 25. April bis 12. Mai 2003 kostenlos heruntergeladen werden.

Die Wettbewerbsunterlagen können in der selben Zeit auch während der Amtsstunden beim Amt der OÖ. Landesregierung, Kärntnerstraße 12, 4021 Linz, Zimmer 349 gegen Vorlage des Einzahlungsbeleges von EUR 100,-- als Unkostenbeitrag persönlich behoben oder schriftlich gegen Nachnahme angefordert werden. Einzahlung des Betrages OÖ. Landesbank AG, Konto Nr. 00000-61002 „Land OÖ“ Zahlungszweck: Angebotsunterlagen Vst. 2/0200105/8180/009 „Sonstige Kostensätze“.

Kolloquium mit verpflichtender Teilnahme: 22. Mai 2003

Abgabe: 18. Juli 2003

Preise:

1. Preis: EUR 15.000,--
2. Preis: EUR 12.000,--
3. Preis: EUR 9.000,--
- 3 Anerkennungspreise je EUR 4.000,--

2. EMPFEHLUNG des Landesverbandes für Tirol und Vorarlberg für REGELNUTZWERTE Zuschläge und Abstriche nach dem WEG 2002 (BGBl. Teil I 2002/70)

Auf Anfrage senden wir Ihnen die Unterlagen gerne zu.

3. GESETZE

Vom Amt der Vorarlberger Landesregierung wurde uns übermittelt:

LGBl. 23/2003 Baugesetz, Änderung

Kurzinfo Nr. 114 Raumplanung und Baurecht
Einkaufszentren; Verkaufsflächen; Dienstleistungsflächen; Abgrenzung

Die Kurzinformationen der Abteilung Raumplanung und Baurecht können künftig – ebenso wie auch sämtliche Auflagenberichte im Rahmen der überörtlichen Raumplanung – unter www.vorarlberg.at/Raumplanung nachgelesen werden.

4. SONSTIGES

4.1 Berufsbegleitender Masterstudiengang Lichtgestaltung

Ab Herbst diesen Jahres beginnt **erstmalig berufsbegleitend** der europaweit einmalige Universitäts-lehrgang Lichtgestaltung, der mit dem international anerkannten Titel „Master of Advanced Studies (MAS)“, abgeschlossen wird. Innerhalb der üblichen Semesterzeiten werden von Donnerstag Nachmittag bis Samstag Nachmittag max. 25 Studierende in der Lichtakademie Bartenbach von international anerkannten Wissenschaftlern und Praktikern ausgebildet und in der Projektbearbeitung unterstützt. Hierfür wird ein eigenes Akademiegebäude in unmittelbarer Nähe zum Bartenbach Lichtlabor erstellt. Zeitgemäße didaktische Ausbildung mit intensiver DV-Unterstützung im Akademiegebäude und die Nutzung der richtungsweisenden Labors (z.B. künstlicher Himmel) gewährleisten die qualifizierte und effiziente Ausbildung.

Alternativ wird der Studiengang auch im Semesterbetrieb Fulltime (Mo – Fr) angeboten. Zielsetzung der Studiengänge ist es, hochqualifizierte Experten für das komplexe Thema Licht so auf ihre zukünftige Tätigkeit vorzubereiten, dass sie unmittelbar in die betriebliche Arbeit integriert werden können.

Sollten Sie noch Fragen haben so steht Ihnen die Assistentin der Lehrgangsführung, Frau Cech, telefonisch unter 0512/3338-61 vormittags zur Verfügung.

Anmeldung: bis 31. Juli 2003

Kosten: EUR 5.000,- pro Semester

weitere Informationen bzw. Förderungen siehe www.lichtakademie.com

4.2 Dokumentarfilmreihe zum Thema Hausbau

Für den Fernsehsender ATV wird an einer Dokumentarfilmreihe zum Thema Hausbau gearbeitet. Geplant sind acht Folgen zu je 50 Minuten. Es sollen all die großen und kleinen Nöte, die Schwierigkeiten und die Erfolgserlebnisse, die den Weg zum eigenen Haus pflastern, gezeigt und dokumentiert werden.

Um all diese Themenbereiche darstellen zu können, werden Menschen, die planen, ein Haus zu bauen oder schon mitten in den Bauarbeiten sind, gesucht.

Um die verschiedenen Bedingungen des Hausbaus zeigen zu können, werden unterschiedliche „Geschichten“ gesucht: Familien mit Kindern, Jung und Alt, große Häuser, kleine Häuser, Menschen, die mehr als ausreichend mit Eigenmittel versorgt sind und jene, die erst nach Mitteln, um ihr Traumhaus bauen zu können, suchen müssen.

Wichtig ist in allen Fällen, dass die zukünftigen Hausherrn bei den Bauarbeiten selbst Hand anlegen. Gesucht werden Architekten und Bauherren.

Interessenten melden sich bitte bei

Christian MAY, RED Entertainment

Tel. 01/245 28 70 c.may@redentertainment.at

5. PUBLIKATIONEN

* Hahn, BvergG – Bundesvergabegesetz 2002

Die sich aus praktischen Bedürfnissen, europarechtlichen Vorgaben und nicht zuletzt aufgrund höchstgerichtlicher Entscheidungen ergebenden Neuerungen, die im neuen BVerG 2002 Eingang gefunden haben, sind Gegenstand des vorliegenden Kommentars.

Ziel war es vor allem die Notwendigkeit eines neuen BVergG 2002, die damit verbundenen Neuerungen und die absehbaren Auswirkungen aufzuzeigen. Unterstützung soll dieses Anliegen durch tabellarische Übersichten und dem Aufzeigen der Spruchpraxis des EuGH, VfGH, VwGH, BVA und der BVKK finden.

Preis: EUR 98,80 broschiert, 922 Seiten

Bezugsadresse: Neuer Wissenschaftlicher Verlag GmbH,
1040 Wien, Argentinierstrasse 42/6
Telefon 01/535/61 03/21-23, Telefax 01/535 61 03-25,
E-mail: office@nwv.at
ISBN 3-7083-0098-X

* Bauunfälle, Haftung und Kosten vermeiden

Das Buch „Bauunfälle, Haftung und Kosten vermeiden“ wurden von den Autoren HR Dr. Peter Petri und Dipl.-Ing. Reinhold Steinmaurer mit dem Ziel verfasst, alle für Baustellen geltenden Bestimmungen zusammen zu führen. Es wird dem Planer ermöglicht, ohne Hin- und Herspringen zwischen Gesetzen und Verordnungen die für Baustellen geltenden Regelungen zu erfassen.

Der Kommentar zu den einzelnen Bestimmungen, Hinweise auf notwendige Schritte im Sinne der Bauarbeitenkoordination und die Beantwortung wesentlicher technischer Fragen stellen eine wertvolle Unterstützung für Planung, Organisation und Überwachung von Bauarbeiten dar. Ein übersichtliches Sachregister ermöglicht das rasche Auffinden der Fragenkomplexe.

Preis: EUR 35,-

Bezugsadresse: Wirtschaftsverlag Wien,
Wiedner Hauptstraße 120 – 124, 1051 Wien,
Telefax: 01/54664/408.

6. STELLENMARKT

- * Dipl. Ing. arch. (TU), 2 1/2 Jahre Berufserfahrung, in ungekündigter Anstellung in Münchner Architekturbüro tätig, sucht neue berufliche Herausforderung im Raum Tirol/Vorarlberg. Erfahrung in den Leistungsphasen 1-8, Projektleitung, Auslandserfahrung, umfangreiche Computerkenntnisse. E-mail: jospak@gmx.de, Tel. 0049-177-603 92 31, 0049-89-307 298 97.
- * Architekturstudent im 4. Semester sucht Job im Grossraum Innsbruck. Kenntnisse: Autocad, Archicad, Photoshop, Modelbau. Praxis in diversen Büros. Kontakt: bene.future@gmx.at oder csad5580@uibk.ac.at